



CHANCEN ERKENNEN...

...im Bestehenden

Warum - wozu:

Viele Firmen benutzen Methoden, die sich der 'freien Assoziation' bedienen. Damit bewegt man sich oft sehr weit weg vom eigentlichen Problem oder der eigentlichen Aufgabe. Warum nicht näher dran bleiben und sicherstellen, dass sinnvolle und umsetzbare Neuerungen rasch gefunden werden?

Die angebotene Leistung:

- ⇒ ASIT-Prinzipien: Nahe am Bestehenden bleiben oder der unmittelbaren Umgebung.
- ⇒ Systematisch die 5 Denkwerkzeuge anwenden: 'Task Unification', 'Multiplication', 'Division', 'Breaking Symmetry' und 'Object Removal'.
- ⇒ Eine erfolgreiche Innovation nach ASIT muss eine substantielle qualitative Verbesserung bringen!
- ⇒ ASIT wendet 2 Filter zur raschen Verwirklichung an:
Marktfilter: Gibt es Bedarf für diese Innovation? Wo/wer ist die Zielgruppe?
Ist die Antwort ja, dann kommt der nächste Filter →
Technologie-Filter: Ist diese Innovation technologisch machbar?

Methode:

Nach der Methode des 'Advanced Systematic Inventive Thinking (ASIT)' entwickeln die Teilnehmer an Hand konkreter Fallbeispiele Übung in der Anwendung. Es können daher sofort auch firmeninterne Beispiele verwendet werden.

Investition:

Der 2-tägige Workshop kostet pro Tag € 1.750,00. Allfällig nötige Spesen für Verpflegung und Übernachtung sowie € 0,50 Km-Geld von und nach Salzburg werden extra berechnet (+ 20% Mwst). Es können bis zu 12 Personen teilnehmen.

Zeitrahmen/Ort:

2 Tage jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr. Am besten in einem ruhigen Seminarhotel mit entsprechender Ausstattung (Stuhlkreis mit Armlehnen, 2 Flipcharts, 3 Pinnwände).

Trainer/Moderator:

Eduard G. Kaan (Spitznamen: KreaKaan/innokaan) hat sich als Trainer und Moderator seit vielen Jahren auf die Themen Kreativität und Innovation spezialisiert. Außerdem unterrichtet er diese Themen an der Fachhochschule Salzburg. Detailinformationen über ihn auf <http://www.krealand.at>